

# Das Leben unserer NCIS Helden!

## The next Generation!! (TIVA^^)

Von Pacey

### Prolog: Prolog

An einem verregneten Freitagabend kam der Senior Special Agent, über den Regen fluchend, nach Hause. Er hing seinen völlig durchnässten Mantel an den Kleiderhaken, als ihm der Geruch von frischer, selbstgemachter Pizza in die Nase stieg. Der Geruch zog ihn förmlich in die Küche, wo er gleich von einem kleinen 6-jährigen Jungen angesprungen wurde. "Papa...!!! Du bist endlich wieder zu Hause!!" schrie der kleine Junge. Tony ging in die Hocke um das Kind in den Arm zu nehmen. "Na mein Sohn.." sagte er und gab ihm einen Kuss auf den Kopf. "Wo ist denn deine Mama??" Kaum hatte er ausgedeutet, stand die Mossad-Agentin auch schon hinter ihm. Der Kleine zeigte auf sie und grinste. Tony drehte sich in der Hocke um, lächelte und stand auf. Sie kam zu ihm, nahm ihn in den Arm und gab ihm zur Begrüßung einen Kuss. Der kleine Junge ging leise lachend zum Backofen und sah der Pizza wieder bei backen zu. "Hat Gibbs dich wieder seine Arbeit machen lassen??" fragte die Mossad-Agentin grinsend. "Nein, mein Schatz..! So was würde Gibbs doch "Nie" machen...!" gab er grinsend zurück. "Mein Wagen hat auf halber Strecke den Geist aufgegeben... Und der Idiot vom Abschleppdienst hat mich nicht mitgenommen. Deshalb musste ich den ganzen Weg bis nach Hause laufen!" erzählte er ihr. "Ohhh! Du Armer!" entgegnete ihm Ziva. "Wenn wir gegessen haben lass ich uns zwei ein schönes, warmes Bad ein, was hältst du davon??" "Klingt super.." antwortete Tony ihr und gab ihr noch ein Kuss. Plötzlich ertönte ein "Pling" und der kleine Junge schrie auf: "Sie ist fertig!!!" Tony ging grinsend zu ihm. "Ist ja Gut, David!" sagte er und öffnete die Klappe des Ofens. Ihnen stieg Sekunden später der Dampf der frischen Pizza entgegen und ihre Augen strahlten förmlich, als sie die frisch gebackene Pizza sahen. Es gab jede Woche mindestens einmal Pizza... Sonst würde die beiden wohl zugrunde gehen... Wie der Vater so der Sohn' dachte sich Ziva grinsend. Sie freute sich jedes Mal wenn sie ihre beiden Männer so sah. Es hellte ihre Gemüter immer wieder auf, auch wenn sie einen schweren Tag hatten. An diesem Abend aß die kleine Familie zu Abend, alberten noch etwas rum und hatten letzten Endes auch ein schönes Wochenende.